

## TagesTicket Plus – Ihr Plus für die Freizeit

TagesTicket

PLUS

1–6 Personen (davon max. 2 ab 18 Jahre) sind  
einen Tag oder ein Wochenende lang im  
gesamten Verbundgebiet mobil! Und Fiffi darf  
natürlich auch mit.

Ihr TagesTicket Plus erhalten Sie ganz einfach:  
entweder am Fahrkartenautomaten, beim  
Busfahrer oder im Vorverkauf bei den  
Verkaufsstellen im Verbundgebiet.

[www.tagesticketplus.de](http://www.tagesticketplus.de)

Fahrplan- und Tarif-Service



[www.vgn.de](http://www.vgn.de)

E-Mail [info@vgn.de](mailto:info@vgn.de)



VGN Info-Telefon  
**0911/270 75 99**

Fahrplan-Service



SMS **0175/43 43 888**

WAP Handy [wap.vgn.de](http://wap.vgn.de)



**0800/INFORM**  
4 6 3 6 8 4 6

Neu!  
Buchstaben  
Notrufnummer

Kostenfrei



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg  
Rothenburger Str. 9 • 90443 Nürnberg • Tel. 0911/270 75 0

VAG DB ESTW infra  
OVF GPV GkV Wutzel

Partner im VGN

gedruckt auf 100% Altpapier



2/2003



# Das Wandern

# ist des

# Müllers

# Lust



Von Dormitz über  
Minderleinsmühle  
Kreuzweiher  
Sambachweiher  
Felsenkeller  
nach Kalchreuth



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

# Von Dormitz nach Kalchreuth

Dormitz – Minderleinsmühle –  
Kreuz-/Sambachweiher –  
Felsenkeller – Kalchreuth

12 km  
3,5 Std.

Von der Bushaltestelle **Dormitz** – Raiffeisenstraße aus (Bus 209 Erlangen – Neunkirchen a. Brand) gehen wir ca. 50 m zurück und biegen nach links in den Brandbachweg ein. Nach nur wenigen Schritten folgen wir erneut linker Hand dem Fußweg durch eine enge Gasse abwärts, überqueren auf einer Holzbrücke den Brandbach und gehen weiter auf den Kirchturm zu.



Nach rechts folgen wir der Sebalder Straße, vorbei am Schlecker Markt und dem Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Dormitz bis zur Kleinsendelbacher Straße, in die wir nach links einschwenken. Durch das Neubaugebiet führt uns der Weg aus dem Ort geradeaus hinaus auf die Felder, links vorbei an einer neu erbauten Maschinenhalle. Immer weiter geradeaus, dann über eine kleine Betonbrücke, wandern wir zwischen zwei Sandgruben beidseitig des Weges weiter „der Nase nach“ am Waldsaum entlang.



Auf der linken Seite erkennen wir einen **Baggersee**, in dem sich manchmal Wildenten tummeln und in den Sommermonaten auch die geschützten Uferschwalben nisten. Wir bleiben auf dem Teersträßchen, sehen dann rechter Hand einen

Wanderparkplatz und erreichen die Ortsverbindungsstraße

nach Kleinsendelbach. Dieser folgen wir nur kurz nach rechts, überqueren den Altbach und auf der anderen Seite des Wiesengrundes die Schwabach.

Gleich hinter der Brücke zweigt ein schmaler Pfad nach rechts und wir erreichen einen großen geschotterten Parkplatz, über den wir unsere Wanderung geradewegs fortsetzen.

An den neu erbauten Nebengebäuden vorbei treten wir durch ein meistens offenes Eisentor in das Mühlengelände der **Minderleinsmühle** ein.


Die **Minderleinsmühle** (Mühle Hubmann): Seit der Gründung der Mühle im Jahre 1776 werden hier vielfältige, frische und naturnahe Lebensmittel hergestellt, die im Mühlenladen auch verkauft werden.



**Öffnungszeiten:** Montag – Freitag 8 – 18 Uhr  
Samstag 9 – 12 Uhr

**Besichtigungen nach Voranmeldung:**  
Tel. 0 91 26/296-0 Fax 0 91 26/296-29

Wir verlassen die Mühle über die kleine Brücke und passieren geradewegs ein erneut offenes Eisentor. Entlang an neu gepflanzten Linden kommen wir bis zur Kreisstraße, die wir vorsichtig überqueren.

Unsere Markierung bis zu den Kreuzweihern ist nun der . Der Waldweg führt über zwei Weggabeln immer schnurgerade auf eine Anhöhe. Wir schwenken kurz vor dem Scheitelpunkt rechts ein und stoßen auf eine Straße, die uns zu den mit Mischwald gesäumten **Kreuzweihern** führt (Weg auch links neben der Straße am Ufer möglich).



Wir folgen dem Ufer in einem Linksbogen und stoßen auf eine Abzweigung. Nach links sind es nur ein paar Schritte über den Parkplatz, am Campingplatz und einem weiteren Weiher vorbei zur **Gaststätte „Zum Kreuzweiher“**.



Der Weg geht geradeaus weiter in den Wald, dann gleich wieder nach rechts.

#### Variante A

● und □ führen uns neben der Straße durch den Wald, bis wir links an einer Buchenschonung vorbei und später ansteigend über Wiesen und Felder an den Ortsrand von Kalchreuth kommen (herrliche Ausblicke zurück bis zur Fränk. und Hersbrucker Schweiz). Über die Straße „Am Mühlberg“, dann rechts aufwärts die Röckenhofer Straße, bis zur Ampelanlage. Linker Hand über die Schulstraße erreichen wir das Bahngelände. Nach rechts kommen wir über die Weißgasse und den Dorfplatz in der Ortskern von **Kalchreuth** mit seinen zahlreichen Einkehrmöglichkeiten.


#### Variante B

Mit ● geht's auf dem Teersträßchen rechts und dann geradeaus weiter. Nach ca. 500 m, noch vor der Kreisstraße, links in den Wald hinein:

nächste Seite



Wanderwege-Markierungsnetz unterhalten vom Fränkischen-Alb-Verein e. V. Nürnberg, Heymstr. 41, 90443 Nürnberg, Tel. (09 11) 42 95 82, Fax (09 11) 42 95 92 Internet: www.fraenkischer-albverein.de

Der Waldweg führt ebenfalls zur Kreisstraße und setzt sich auf der gegenüberliegenden Seite fort. An den **Sambachweihern** vorbei bleibt unser Wegzeichen immer der . Erneut queren wir eine Kreisstraße – die nach Neunhof – und kommen so bis zum **Kalchreuther Felsenkeller**.

Der Kalchreuther Felsenkeller:

### GÜNTHER SUBNER



- Gutbürgerliche fränk. Küche
  - Feiern bis 90 Personen
  - schattiger Biergarten
  - Felsenkeller
- Erlanger Str. 1, 90562 Kalchreuth  
Tel. 09 11/5 18 08 68



Der Weg zum **Bahnhof Kalchreuth** führt hoch zur Kreisstraße, auf das Sportheim des FC Kalchreuth zu. Auf dem Fuß-/ oder Radweg weiter nach rechts, direkt in den Ort (Kreisverkehr) hinein. Auch hier treffen wir auf die Markierungen  und , die uns zwischen der Kirche und der Schloßgaststätte zum Dorfplatz und schließlich über die Weißgasse und Schulstraße zum Bahnhof Kalchreuth **R21** führen. Von hier aus bringt uns der neue Dieseltriebwagen VT 642 zurück zum Nürnberger Nordost-Bahnhof – mit direkter Umsteigemöglichkeit zur **U2** und damit in einer guten halben Stunde zum Nürnberger Hbf.



Text: Hans Ammon, Fürth und VGN  
Fotos: VGN

Dieser Prospekt entstand in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt



### Einkehrmöglichkeiten in Kalchreuth:

- **Drei Linden**  
Key Jürgen  
Buchenbühler Str. 2  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 67 90
- **Gasthaus Reif**  
Reif Hermann  
Käswasserstr. 51  
90562 Kalchreuth-  
Käswasser  
Tel. 0911/5 18 08 95
- **Café Kirschgarten**  
Bernhard Kollischan  
Erlanger Str. 24  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 11 66
- **Schloßgaststätte**  
Reinhold Scheer  
Schloßplatz 4  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 09 44
- **Gaststätte Am Kreuzweiher**  
Kreuzweiher 1  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 77 65
- **Grüner Baum**  
Nunhöfer Werner  
Erlanger Str. 12  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 65 55
- **Zur Linde**  
Klaußner Kurt  
Röckenhofer Hauptstr. 2  
90562 Kalchreuth-Röckenhof  
Tel. 0911/5 18 09 33
- **Sportgaststätte FCK**  
Fürther Str. 26  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 72 77
- **Zum Schloß**  
Klaußner Reinhold  
Schloßstraße 4  
90562 Kalchreuth-Röckenhof  
Tel. 0911/5 18 09 95
- **Kalchreuther Felsenkeller**  
Sußner Günther  
Erlanger Str. 1  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 08 68
- **Zum Roten Ochsen**  
Meisel Georg  
Weißgasse 10-12  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 18 09 17
- **Landgasthof**  
Meisel Hans  
Dorfplatz 1 + 14  
90562 Kalchreuth  
Tel. 0911/5 62 69 56

SHOP  
&  
FUN

Ideal für Ihren Ausflug:  
MobiCard-Rucksack  
für nur

11,80 €

erhältlich im VGN-Shop unter  
[www.vgn.de](http://www.vgn.de) oder direkt beim VGN!

